

Tee als Wirtschaftsfaktor

- Aktuelles Zahlenmaterial -

Herausgeber: Deutscher Teeverband e.V., Hamburg

Stand: Juli 2002

Vorbemerkung

Die genannten Zahlen beziehen sich – soweit nicht anders ausgewiesen – auf den „echten“ Tee (*Camellia sinensis*). Hierunter fällt schwarzer Tee sowie grüner Tee.

Die Daten und Zahlen hat der Deutsche Teeverband e.V., Hamburg, nach eigenen Erhebungen ermittelt. Weiterhin haben Informationen des Statistischen Bundesamtes sowie des International Tea Committee, London (Annual Bulletin of Statistics), in das Zahlenmaterial Eingang gefunden.

Der deutsche Teemarkt im Jahr 2001

In einem schwieriger werdenden Umfeld konnte sich Tee im vergangenen Jahr weiterhin gut behaupten. Während andere Getränke, z. B. Kaffee und Kakao, rückläufige Tendenzen in Kauf nehmen mussten, ist der Teekonsum in Deutschland auf hohem Niveau nahezu stabil geblieben. So wurden in 2001 insgesamt 19.370 Tonnen Tee konsumiert. In 2000 waren es 19.760 Tonnen. Der Pro-Kopf-Verbrauch beträgt damit annähernd ein halbes Pfund. Die Importmenge ist um mehr als 9.000 Tonnen auf 44.394 Tonnen gestiegen. Bei den Ausfuhren gab es einen Zuwachs von 31,44 Prozent. Insgesamt wurden 22.357 Tonnen Tee exportiert.

Bei der regionalen Verteilung ist Ostfriesland mit einem Pro-Kopf-Verbrauch von 2,6 kg weiterhin Spitzenreiter. Der Absatz erreichte nahezu das gleiche Niveau wie in 2000. Dabei legen die deutschen Teetrinker besonders großen Wert auf Qualität. Um den hohen Ansprüchen der Verbraucher gerecht zu werden, versorgen Teehandel und Teefirmen den deutschen Markt mit ausgewählten, hochwertigen Spitzentees.

Eindeutiger Favorit bleibt auch weiterhin der klassische Schwarztee mit einem Marktanteil von 82 Prozent. Grüner Tee erreichte mit 18 Prozent an der Gesamtmenge das Vorjahresniveau. Erstmals wurden auch Absatzdaten für Bio-Tee erhoben. Das Gesamtvolumen lag bei 525 Tonnen. Das entspricht einem Anteil von 2,7 Prozent. Das Verhältnis von schwarzem zu grünem Bio-Tee ist in etwa gleich.

Hauptvertriebsweg ist mit 58 Prozent der Lebensmitteleinzelhandel, gefolgt vom Teefachhandel (16,5 Prozent). Dieser konnte seinen Marktanteil um 3,3 Prozentpunkte auf 16,5 Prozent ausbauen. Den dritten Platz belegt der Direktversand mit 4,6 Prozent. Auf Platz 4 liegen Gastronomie und Großverbraucher (4,1 Prozent).

Wichtigste Lieferanten für den deutschen Markt sind Indien und Sri Lanka. Mit rund 17 Prozent kamen die meisten Einfuhren aus Indien (2000: 20,6 Prozent). Sri Lanka erzielte mit 14,8 Prozent fast den gleichen Importanteil wie im Jahr zuvor, konnte aber China vom zweiten Platz verdrängen. Hier gingen die Importe nach Deutschland um knapp sechs Prozentpunkte auf 13,7 Prozent zurück. Damit liegt China nur noch auf Platz vier. Den dritten Platz belegt Indonesien mit 14,4 Prozent.

Auch auf dem internationalen Markt gewinnt Tee weiterhin an Bedeutung. Weltweit ist die Teeproduktion im Berichtsjahr um 108.684 Tonnen auf

insgesamt 3,0 Mio. Tonnen gestiegen. Der Eigenverbrauch in den Ländern ist nahezu stabil geblieben. Der Anteil der Exporte an der Weltproduktion erhöhte sich um 1,2 Punkte auf 46,1 Prozent. Damit gehört Tee nicht nur zu den beliebtesten Heißgetränken, sondern ist gleichzeitig auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Der deutsche Teemarkt - Importe und Exporte Deutschland

<u>Einfuhren nach Deutschland:</u>	2000	2001
insgesamt:	35.021,2 Tonnen	44.394,4 Tonnen
<u>Ausfuhren aus Deutschland:</u>	2000	2001
insgesamt:	17.008,3 Tonnen	22.356,5 Tonnen
<u>Inlandsverfügbarkeit:</u>	2000	2001
insgesamt:	18.012,9 Tonnen	22.037,9 Tonnen
<u>Eigenverbrauch:</u>	2000	2001
insgesamt:	19.760,0 Tonnen	19.370,0 Tonnen

Quelle: Deutscher Teeverband e.V.

Die Differenz zwischen Inlandsverfügbarkeit und Eigenverbrauch erklärt sich aus Lagerbestandsauflösungen.

Import-/Exportentwicklung Deutschland 1995 – 2001

	Import	Export	Inlandsverfügbarkeit
1995	30.563 t	14.008 t	16.555 t
1996	37.652 t	13.418 t	24.234 t
1997	34.965 t	16.635 t	18.330 t
1998	38.657 t	16.327 t	22.330 t
1999	40.007,7 t	13.988,7 t	26.019 t
2000	35.021,2 t	17.008,3 t	18.012,9 t
2001	44.394,4 t	22.356,5 t	22.037,9 t

Quelle: Statistisches Bundesamt

Importe nach Herkunftsländern in 2000 und 2001

Herkunftsland	2000	Anteil in %	2001	Anteil in %
Indien (Darjeeling, Assam, Dooars, Nilgiri)	7.201,7 t	20,56	7.543,5 t	16,99
Sri Lanka (Uva, Dimbula, Nuwara-Eliya)	5.138,9 t	14,67	6.586,2 t	14,83
Indonesien (Java, Sumatra)	5.938,9 t	16,95	6.403,8 t	14,42
China	6.705,3 t	19,40	6.077,7 t	13,69
Afrika (Kenia, Tansania, Simbabwe, Malawi, Süd-Afrika, Ghana, Burundi, Mosambik)	3.381,5 t	9,65	3.633,3 t	8,18
Südamerika (Argentinien, Brasilien, Peru, Chile)	1.718,4 t	4,90	2.215,3 t	4,99
Vietnam	1.521,6 t	3,6	1.831,2 t	4,12
EU-Importe (Frankreich, Niederlande, Italien, GB, Griechenland, Österreich, Belgien)	880,5 t	2,51	1.140,2 t	2,60
Russland, Georgien	628,5 t	1,79	898,4 t	2,02
Papua - Neu Guinea	794,6 t	2,26	720,5 t	1,62
Sonstige Asien (Bangladesch, Taiwan, Iran, Japan, Malaysien, Nepal, Türkei, Thailand)	332,4 t	0,9	399,9 t	0,90
Sonstige (Reimporte für spätere Exporte, Veredelung)	778,9 t	2,22	6945,1 t	15,64
Gesamt	35.021,2 t	100	44.394,4 t	100

Quelle: Statistisches Bundesamt

Der internationale Teemarkt im Jahr 2001

Weltproduktion	1999:	2.852.429 t
	2000:	2.903.175 t
	2001:	3.011.859 t
Exporte	1999:	1.269.214 t
	2000:	1.304.547 t
	2001:	1.388.384 t
Anteil Exporte an Weltproduktion	1999:	44,5%
	2000:	44,9%
	2001:	46,1%
Eigenverbrauch	1999:	1.583.215 t
	2000:	1.598.628 t
	2001:	1.623.475 t

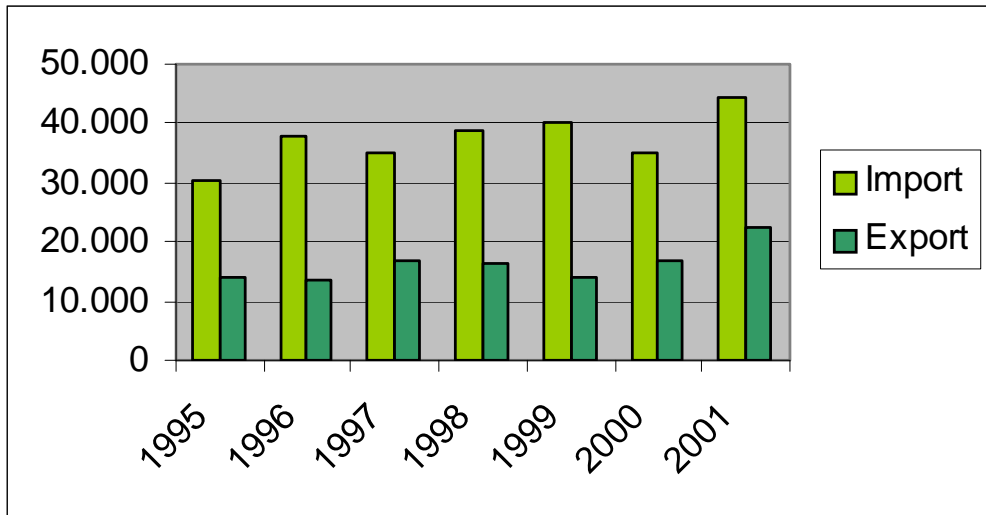
Quelle: Annual Bulletin of Statistics, International Tea Committee, London 2001

Die wichtigsten Erzeugerländer 2000 und 2001

Indien/Teeproduktion	2000:	823.399 t
	2001:	853.710 t
davon Exporte	2000:	201.090 t
	2001:	179.790 t
China/Teeproduktion	2000:	680.000 t
	2001:	695.000 t
davon Exporte	2000:	227.653 t
	2001:	249.678 t
Afrika/Teeproduktion	2000:	395.677 t
	2001:	459.683 t
davon Exporte:	2000:	337.470 t
	2001:	401.093 t
Sri Lanka/Teeproduktion	2000:	305.844 t
	2001:	295.093 t
davon Exporte:	2000:	281.393 t
	2001:	288.882 t
Indonesien/Teeproduktion	2000:	168.606 t
	2001:	168.700 t
davon Exporte:	2000:	105.000 t
	2001:	99.797 t

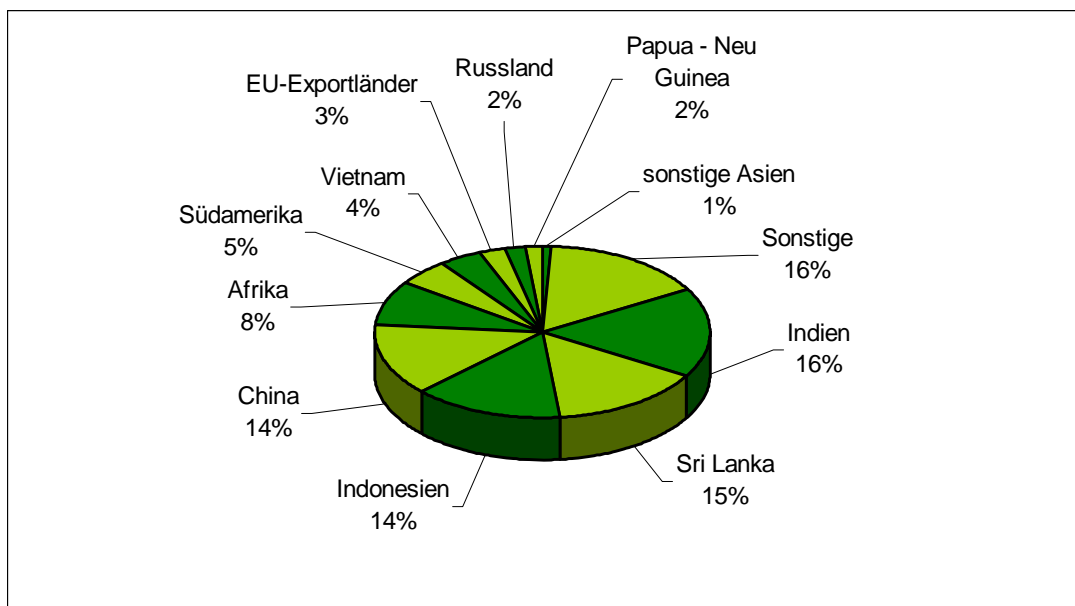
Quelle: Annual Bulletin of Statistics, International Tea Committee, London 2001

Der deutsche Teemarkt - Importe und Exporte Deutschland (Angaben in Tonnen)



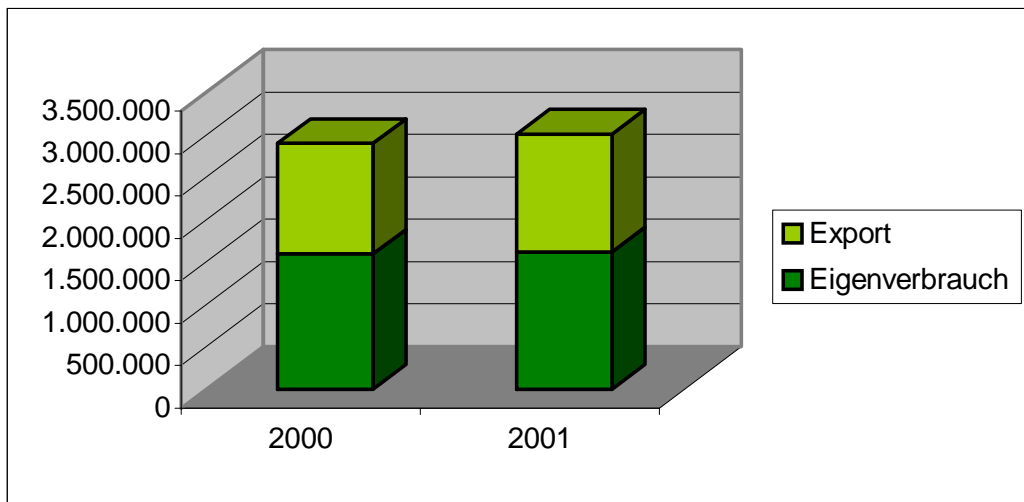
Quelle: Statistisches Bundesamt / Deutscher Teeverband e.V.

Importe von Tee, aufgeteilt nach Herkunftsländern, 2001



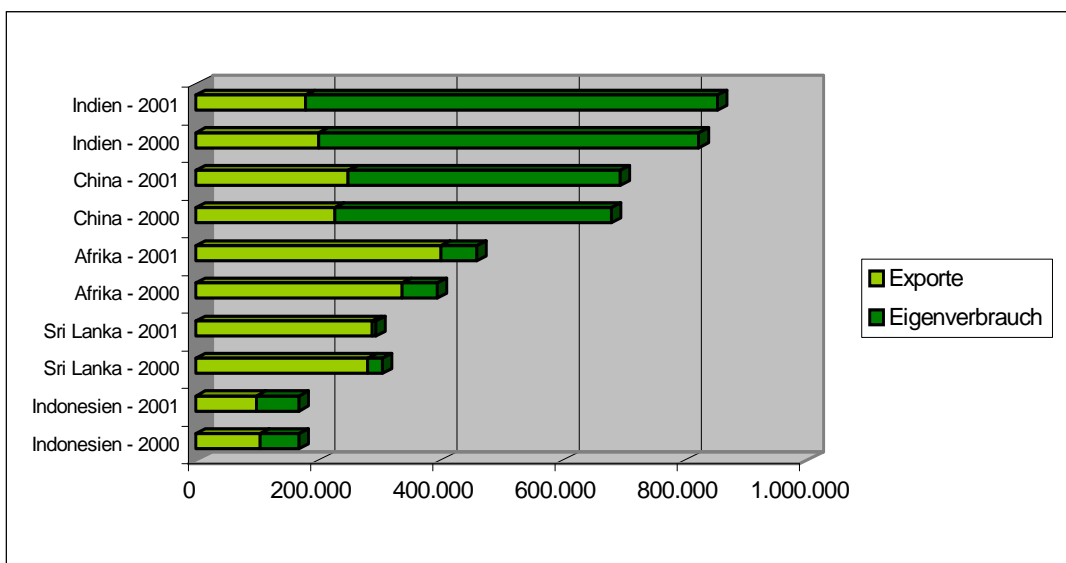
Quelle: Statistisches Bundesamt / Deutscher Teeverband e.V.

Der internationale Teemarkt 2001 / Weltproduktion (Angaben in Tonnen)



Quelle: Annual Bulletin of Statistics, International Tea Committee, London 2001/
Deutscher Teeverband e.V.

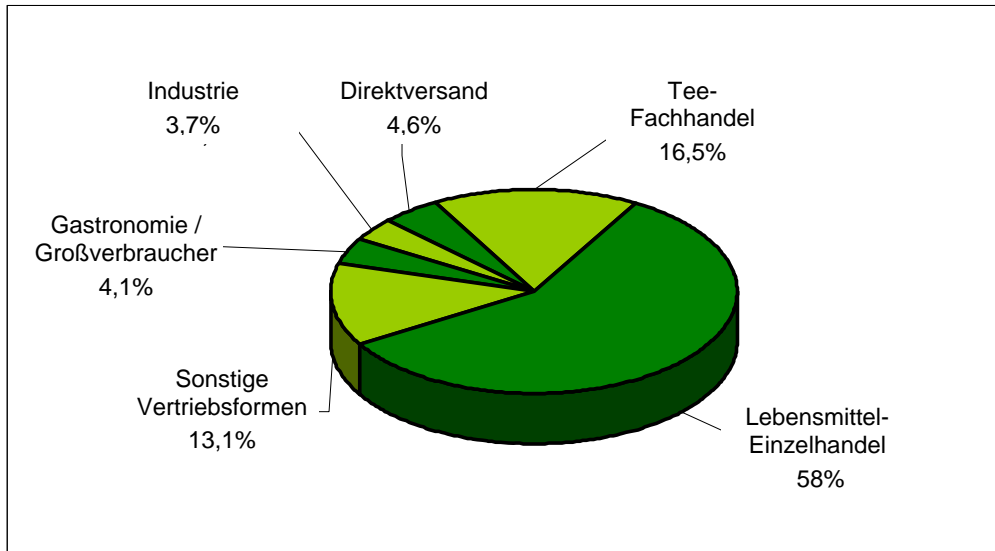
Die wichtigsten Erzeugerländer 2001 (Angaben in Tonnen)



Quelle: Annual Bulletin of Statistics, International Tea Committee, London 2001/
Deutscher Teeverband e.V.

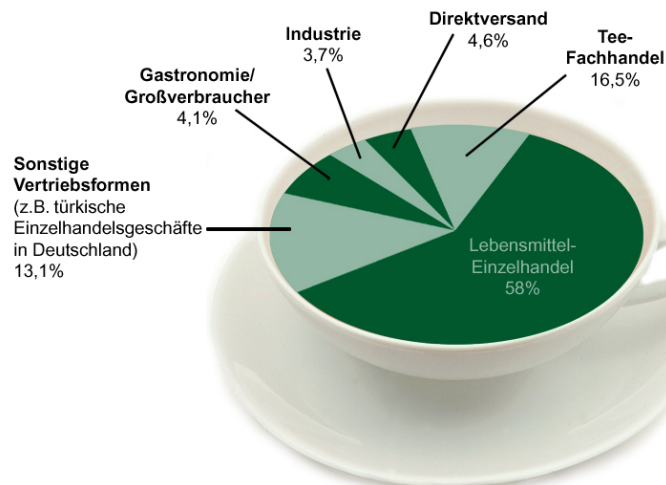
Der Teemarkt in Deutschland

Gesamtverbrauch 2001: 19.370 Tonnen



Deutscher Teemarkt bleibt stabil

Verteilung des Gesamtverbrauchs von 19.370 Tonnen in 2001 nach Einkaufsquellen



Quelle: Deutscher Teeverband e.V.